

Autor(en): **Keller-Tarnuzzer, Karl**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Jahresbericht der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte  
(Société suisse de préhistoire)**

Band (Jahr): **25 (1933)**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Vorwort.

Nach fünfundzwanzigjährigem Bestehen unserer Gesellschaft rechtfertigt sich eine Rückschau auf das Geleistete. Sie findet sich im Referat, das unser verstorbener Präsident Dr. Louis Reverdin für die 25. Jahresversammlung vorbereitete und das auf Seite 16 ff. zum Abdruck gelangt, und in dem beigegebenen Registerband.

Wir haben zu danken den Herren Prof. Dr. P. Vouga für die französischen Beiträge, Prof. Dr. Otto Schultheß, der in gewohnter Weise den römischen Teil bearbeitete, und Dr. E. Herdi, der die Korrekturen las. Wir danken ferner dem Historischen Verein für das Fürstentum Liechtenstein, dem Thurgauischen Historischen Verein, den Redaktionen der „Argovia“ und der „Badischen Fundberichte“ für die gütige Überlassung von Druckstöcken, sowie B. Moser für die unentgeltliche Lieferung verschiedener Zeichnungen. Schließlich haben wir auch den vielen Berichterstattern zu danken, namentlich auch jenen, die als Außenseiter es sich angelegen sein ließen, uns bisher unbekannte Funde zu melden. Ihnen verdanken wir zum Beispiel die wertvollen Beiträge aus dem Kanton Tessin.

Es ist klar, daß Erstellung und Druck des Generalregisters einen großen Zeitaufwand erforderte. Wir müssen wohl kaum um Entschuldigung bitten, daß der Jahresbericht deshalb so außerordentlich spät erscheint.

F r a u e n f e l d , Ende Oktober 1934.

**Karl Keller-Tarnuzzer**  
Sekretär der Gesellschaft